

Antrag auf Übernahme der Beförderungskosten nach § 161 Hess. Schulgesetz

Bitte diesem Antrag keine Fahrkarten oder Quittungsbelege beifügen!

| | | | |
|---|--------------------------------------|---|--|
| Dieser Antrag gilt für das Schuljahr | | | |
| Schule, Ort | | | |
| Schulbesuch ab | | | |
| Klassenstufe und Klassenbezeichnung | | | |
| Wohnungswechsel ab ⇒ Bitte eine Meldebescheinigung beifügen oder nachreichen | | | |
| Schulformwechsel ab | | | |
| Schulform (im beantragten Schuljahr) | | | |
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Hauptschule | <input type="checkbox"/> Realschule | <input type="checkbox"/> Gymnasium <input type="checkbox"/> G8 <input type="checkbox"/> G9 |
| <input type="checkbox"/> Förderschule | <input type="checkbox"/> Vorklasse | <input type="checkbox"/> NDHS | <input type="checkbox"/> _____ |
| Gesamtschule | | Berufliche Schulen | |
| <input type="checkbox"/> integrierte Gesamtschule | | <input type="checkbox"/> Berufsgrundbildungsjahr BGJ | |
| <input type="checkbox"/> Förderstufe (5. und 6. Klasse) | | <input type="checkbox"/> Berufsvorbereitungsjahr BVJ | |
| <input type="checkbox"/> Hauptschulzweig einer kooperativen Gesamtschule | | <input type="checkbox"/> Berufsfachschule | |
| <input type="checkbox"/> Realschulzweig einer kooperativen Gesamtschule | | <input type="checkbox"/> BÜA (jeweils nur 1. Jahr) | |
| <input type="checkbox"/> Gymnasialzweig einer kooperativen Gesamtschule | | | |
| Schülerin/Schüler (maßgeblich ist der Hauptwohnsitz) bei Volljährigkeit bitte Telefon- und E-Mail-Adresse angeben | | | |
| Familiename | | Vorname | |
| Geburtsdatum | | Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d | |
| Straße, Hausnr. | | | |
| PLZ, Wohnort | | Orts-/Stadtteil | |
| Telefon | | E-Mail-Adresse | |

| | |
|--|---|
| Erziehungsberechtigte/r | |
| Familienname | Vorname |
| Geburtsdatum | Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d |
| Straße, Hausnr. | |
| PLZ, Wohnort | Orts-/Stadtteil |
| Telefon | E-Mail-Adresse |
| Angaben zum Schulweg | |
| Der kürzeste verkehrsübliche zumutbare Fußweg zwischen Wohnung und der nächstgelegenen zuständigen Schule beträgt: | |
| <input type="checkbox"/> zum Besuch der Grundschule (bis Klasse 4) oder Grundstufe der Förderschule mehr als 2 km. | |
| <input type="checkbox"/> ab der Jahrgangstufe 5 mehr als 3 km. | |
| <input type="checkbox"/> weniger als 2 km bzw. 3 km, die Beförderung ist aber notwendig, weil | |
| <input type="checkbox"/> der Schulweg besonders gefährlich ist (Begründung auf gesondertem Blatt). | |
| <input type="checkbox"/> eine nicht nur vorübergehende körperliche oder geistige Behinderung vorliegt (Nachweis bitte beifügen). | |
| <input type="checkbox"/> Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) | |
| <input type="checkbox"/> Benutzung eines privaten Verkehrsmittels, da (Es werden keine Fahrtkosten erstattet, wenn die Beförderung mit einem privaten Verkehrsmittel erfolgt, obwohl der ÖPNV genutzt werden könnte!) | |
| <input type="checkbox"/> eine öffentliche Verkehrsverbindung zwischen der Wohnung und Schule nicht besteht bzw. nur zwischen _____ und _____ | |
| <input type="checkbox"/> eine nicht nur vorübergehende körperliche oder geistige Behinderung die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht zulässt. | |
| Die Schülerin / der Schüler wird befördert: | |
| <input type="checkbox"/> zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittels | |
| <input type="checkbox"/> zur Schule mit/durch | <input type="checkbox"/> von der Schule mit/durch |
| <input type="checkbox"/> PKW | <input type="checkbox"/> PKW |
| <input type="checkbox"/> Mitnahme auf dem Weg zur Arbeitsstätte | <input type="checkbox"/> Mitnahme auf dem Weg zur Arbeitsstätte |
| <input type="checkbox"/> Die kürzeste einfache Fahrstrecke beträgt _____ km | <input type="checkbox"/> Die kürzeste einfache Fahrstrecke beträgt _____ km |
| <input type="checkbox"/> Es werden folgende Schüler/-innen regelmäßig mitbefördert (Name und Anschrift): _____ | |
| Bitte beachten Sie: Es werden nur die vergünstigten Fahrkarten erstattet! Für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel können, unabhängig vom Alter, mit einem RMV-Berufsschul-Ausweis vergünstigte Einzelfahrscheine erworben werden. | |
| Die angegebenen Personendaten werden gemäß § 83 Abs. 2 Hess. Schulgesetz im Rahmen des automatisierten Verfahrens in einer Datei gespeichert. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren diesbezüglichen Rechten erhalten Sie von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter. | |
| <input type="checkbox"/> Die Schülerin/der Schüler nutzt ein privat erworbenes Schülerticket Hessen Gültig ab _____ | |
| Bestätigung durch Antragsteller/-in Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden. | Bestätigung durch die Schule Die Angaben über den Schulbesuch treffen zu. |
| Ort, Datum | Unterschrift |
| Datum | Unterschrift und Schulstempel |